



Abfallwirtschaftsbetrieb
Landkreis Emsland

Altöl richtig entsorgen

Gelangen Altöle aus Maschinen, Motoren oder Getrieben durch falsche Handhabung oder Unachtsamkeit in Bäche, Flüsse oder direkt in den Boden, können sie so das Grundwasser verunreinigen und die Umwelt schädigen. Ein einziger Liter Öl z. B. kann eine Million Liter Trinkwasser unbrauchbar machen.

Wer Altöl in die Landschaft oder den Kanal kippt, handelt nicht nur verantwortungs- und rücksichtslos, sondern begeht gleichzeitig eine Straftat, die mit einer Geldbuße geahndet wird.

Wohin mit gebrauchten Motoren- und Getriebeölen ?

Die **Altölverordnung (AltöIV)** regelt die Erfassung von technischen Ölen. Sie schreibt vor, dass Motoren- und Getriebeöle nur dort verkauft werden dürfen, wo sie auch an Ort und Stelle zurückgenommen werden oder wo in unmittelbarer Nähe der Verkaufsstelle eine Annahmestelle für Altöl existiert.

Also überall dort, wo Sie Ihr Frischöl kaufen, können Sie später das Altöl wieder abgeben. Jeder Händler, beispielsweise auch ein Baumarkt, ist dazu verpflichtet, gebrauchte Motoren- und Getriebeöle in der bei ihm gekauften Menge kostenlos wieder zurückzunehmen. Allerdings dürfen Sie das Altöl nicht mit anderen Flüssigkeiten wie z. B. mit Bremsflüssigkeit oder Frostschutzmittel vermischen.

So erkennen Sie eine Annahmestelle !

Bei der Abgabe an private Endverbraucher muss der Händler durch leicht erkenn- und lesbare Schrifttafeln am Ort des Verkaufs oder in unmittelbarer räumlicher Nähe auf die Altöl-Annahmestelle aufmerksam machen. Hier können auch gebrauchte Ölfilter, leere Kanister und överschmierte Putzlappen abgegeben werden, sofern sie auch dort erworben wurden.



Keine Quittung mehr — was nun?

Da bei der mobilen Schadstoffsammlung Altöle nicht angenommen werden, bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Emsland die Rücknahme an den Schadstoffsammelstellen auf seinen vier Zentraldeponien in Dörpen, Flechum, Lingen-Venneberg und Haren-Wesuwe bis zu einer Menge von 10 Litern gegen Entgelt an.

Größere Mengen werden entgeltpflichtig im zentralen Zwischenlager für Sonderabfälle in Haren, OT Wesuwe, Neuversener Str. 12, montags bis freitags in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr angenommen.

Unser Tipp für Sie:

Kleben Sie den Kassenbon direkt nach dem Kauf auf den Kanister, damit stellen Sie sicher, dass Sie den Kassenbon nicht verlieren und der Händler Ihr Altöl auch später wieder zurücknimmt.

Bringen Sie also Ihr Altöl dorthin zurück, wo Sie es gekauft haben. Erfreulicherweise werden in Deutschland fast 100% der Altöle verwertet.

Noch Fragen?

Mehr Informationen sowie aktuelle Hinweise erhalten Sie an unserem Umwelttelefon unter der Nummer (0 59 31) 44 — 3 00 oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-emsland.de